

Marktführungsanspruch und Rechtssicherheit Der „Deutsche bAV Service“ definiert Beratungsstandards

Ann Pöhler

Als markenrechtlich geschützten Sondergeschäftsbereich hat die Kölner Kenston Services GmbH ein Konzept für die ganzheitliche Beratungsabwicklung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung erarbeitet. Dieses reicht von der kleinen „Ein-Mann-GmbH“ bis hin zum börsennotierten Dax-Unternehmen. (Red.)

Die betriebliche Altersversorgung (bAV) ist einer der komplexesten Anwendungsbereiche der bundesdeutschen Rechtswissenschaft. Gerade das interdisziplinäre Zusammenwirken von unterschiedlichen Rechtsbereichen führt dazu, dass viele unternehmensinterne Anwender diesem Bereich distanziert beziehungsweise mit einigem Unbehagen gegenüberstehen. Denn nicht nur die zivil- und arbeitsrechtlichen Anforderungen an die „bAV“ sind enorm – auch die steuer-, sozialversicherungs-, bilanz- und datenschutzrechtlichen Verwaltungsanforderungen samt den einhergehenden Fragen zur effizienten Abwicklung der Entgeltabrechnung stellen die Unternehmen vor zumeist kaum noch nachzuvollziehende Pflichtaufgaben im Rahmen der bAV.

Das Ergebnis dieser Zustandsbeschreibung ist aktuell in allen Unternehmensbereichen sichtbar: arbeits- und zivilrechtlich „veraltete“ Versorgungswerke, unkalkulierbare Haftungsgefahren für Arbeitgeber, nicht ausgereifte Informationsprozesse für Arbeitnehmer, hohe Verwaltungsgebühren an externe Dienstleister bei mangelnder Rechtssicherheit und unzureichenden Beratungsstandards, finanziell in Schieflage geratene Anlagewerte zur Ausfinanzierung von Versorgungswerken, mangelndes Wissen über alternative Handlungsmöglichkeiten.

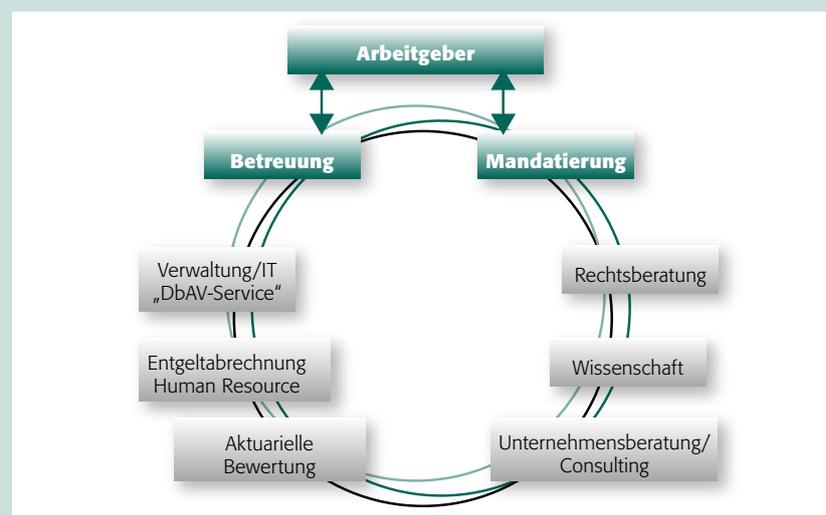
Angesichts dieser nicht einfachen Marktsituation hat der „Deutsche bAV Service“ ein innovatives Konzept entwickelt, das sich seit dem 1. August 2011

in der Umsetzungsphase befindet. Denn die für Arbeitgeber unabdingbar erforderlichen interdisziplinären Aufgabenstellungen der bAV lassen sich nur mittels strikter Kompetenzverteilung in einem professionellen Service-Netzwerk sicher bewältigen. Nur über den Weg der Nutzung vernetzter Spezialdienstleister können beteiligte Arbeitgeber und Berater in diesem Markt bestehen und gegenüber dem jeweiligen Mitbewerber eine klassische Alleinstel-

Onlinezugriffen zur selbstständigen Nutzung zur Verfügung gestellt. Grundlage der Onlinelösung ist die selbst entwickelte und IT-basierte Verwaltungsplattform „DbAV-Service“. Das Ergebnis ist die automatisierte und juristisch geprüfte Verwaltung von Versorgungswerken für alle Unternehmensgrößen. Ob Vertragsverwaltung, laufende Verwaltung, Unverfallbarkeitsberechnungen, Abbildung von Versorgungswerksgestaltungen – die Serviceplattform garantiert eine allumfassende Administration mit integriertem Datenaustausch und gegebenenfalls notwendiger Schnittstellenanbindung.

Die wissenschaftlich geprägten Umsetzungen orientieren sich an der einschlägigen Rechtsauffassung des Bun-

Deutscher bAV Service: Koordination



Quelle: Deutscher bAV Service

lung erreichen. Der „Deutsche bAV Service“ koordiniert hierbei die rechtskonforme Umsetzung und übernimmt in diesem Zusammenhang als unabhängiger Dienstleistungs- und Abwicklungspartner der bAV die Koordination sämtlicher diesbezüglicher Tätigkeiten und liefert Arbeitgebern wie Beratern ein allumfassendes sowie rechtssicheres bAV-Backoffice.

Verwaltung/IT plus wissenschaftliche Expertise

Durch den neuen Service werden die komplexen Themen „bAV“ und „Zeitwertkonto“ für die Lohnbuchhaltung, die Geschäftsleitung und den Arbeitnehmer mit jeweils eigenen einfachen

desverbandes der Rechtsberater für betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten e. V. (BRBZ).

Fazit: Dort, wo bislang Rechts- und Steuerberater ihre Beratung beenden mussten und die bAV-Verwaltung „outgesourct“ haben, heißt es nun: Einbindung der IT-Verwaltung von Versorgungswerken in den regulären Beratungsablauf der rechts- und steuerberatenden Berufsgruppen. **V&S**

Ann Pöhler, Pressereferentin
Deutscher bAV Service, Köln
E-Mail: info@dbav-service.de